

# Der angriffslustige Favoritenschreck

Der erst 14-jährige Mark Kvetny sorgt bei den Stuttgarter Schachfreunden für Furore

VON PETRA MUZENHARDT

**STUTTGART.** Soll ich oder soll ich nicht? Mark Kvetny kann sich nicht so recht entscheiden. Unschlüssig steht der Nachwuchsstar der Stuttgarter Schachfreunde in der Tür des Spiellokals im Alten Schulhaus in Stuttgart-Gablenberg, reibt sich das Kinn und überlegt, ob er sich kurzfristig beim Schnellturnier ans Brett sitzen soll. Jeden zweiten Freitag im Monat findet es statt: Sieben Runden, 15 Minuten pro Spieler und Partie. Die Herausforderung reizt ihn, doch das Ende ist nicht vor 23 Uhr in Sicht und am nächsten Tag wartet auf den jungen Mann beim Jugendturnier in Neckarsulm eine schwere Aufgabe. Frisch und ausgeruht will er dort antreten – also siegt die Vernunft.

Erst 14 Jahre alt ist Mark Kvetny, der Gymnasiast aus Esslingen, der bei den Stuttgarter Schachfreunden derzeit für viel Furore sorgt. In der Oberliga, wo er dem Württembergischen Meister Thilo Kabisch (SK Schmiden/Cannstatt) keine Chance ließ und auch den Internationale Meister (IM) Mark Heidenfeld besiegte. Irlands Nummer eins in Diensten von Post-SV Ulm hatte völlig überraschend das Nachsehen.

Geduldig und umsichtig wird sein Spiel beschrieben. Dass er aber auch angriffslustig und mutig sein kann, bewies Mark Kvetny beim Bodenseecup in Lindau. Bei dem traditionsreichen Aufeinandertreffen zwischen Württemberg, Baden, Bayern und der Schweiz trotzte er dem routinierten IM Thomas Reich ein Remis ab.



**„Ich bin sehr ehrgeizig und werde versuchen, so gut wie möglich zu spielen“**

Mark Kvetny  
Schachtalent aus Esslingen

Bei den Offenen Internationalen Stuttgarter Meisterschaften, die an diesem Donnerstag in der Ditzinger Stadthalle beginnen, will Mark Kvetny wieder in die Rolle des Favoritenschrecks schlüpfen: „Ich bin sehr ehrgeizig und werde natürlich versuchen, so gut wie möglich zu spielen.“

Bei den Stuttgarter Sportfreunden, die den Sprung in die zweite Bundesliga geschafft haben, ist man stolz auf das Ausnah-

metalent, das mit sechs Siegen und einem Remis überlegen Württembergischer Meister in der Altersklasse U 16 wurde. „Er steigert sich Schritt für Schritt und ist sehr fleißig“, berichtet Teamkollege Claus Seyfried. Vom 26. Mai bis zum 3. Juni steht schon die nächste Herausforderung an. Bei den deutschen Jugendmeisterschaften in Oberhof/Thüringen will Kvetny um den Titel kämpfen. Wieder eine kleine Etappe zum nächsten ganz großen Ziel: Der Titel des Großmeisters.

Der Weg dorthin ist nicht einfach, das weiß Mark Kvetny. Anschauungsunterricht, wie man auf Topniveau spielt, bekommt er derzeit via Internet. Täglich verfolgt er gebannt die Partien um die WM-Krone zwischen dem Inder Viswanathan Anand und dem Israeli Boris Gelfand. Kvetny saugt alles wissbegierig auf: „Nicht nur die Spiele selbst, sondern auch die Kommentare der Experten interessieren mich sehr.“

Die Gegner bei den Stuttgarter Stadtmeisterschaften sollten also gewarnt sein. Der Favoritenschreck ist gewappnet – und will wieder eiskalt zuschlagen.

## Info

### Zug um Zug in Ditzingen

- Die Offenen Internationalen Stuttgarter Stadtmeisterschaften finden in diesem Jahr vom 17. bis zum 20. Mai in der Stadthalle Ditzingen statt.
- Gemeinsame Ausrichter sind der SSV Zufenhhausen, die TSF Ditzingen und der SK e4 Gerlingen.
- Meldeschluss ist an diesem Donnerstag (17. Mai) um 9.15 Uhr.
- Die erste Runde beginnt um 10.30 Uhr, die zweite um 16.30 Uhr, die Runden drei bis sechs am Freitag und Samstag jeweils 9.30 und 16.00 Uhr, die letzte Runde am Sonntag um 9.30 Uhr.
- Modus: Sieben Runden, Schweizer System.
- Bedenkzeit: Zwei Stunden für 40 Züge plus 30 Minuten bis zum Ende der Partie.
- Erwartet werden etwa 250 Spieler in den Spielstärkegruppen A, B und C.
- Folgende Titelträger haben ihre Teilnahme bereits zugesagt: Die beiden deutschen Großmeister Lev Gutman und Thomas Luther, die russischen Großmeister Wladimir Epishin, Wiacheslaw Ikonnikow und Aleksandr Karpatschew. Sieger der Stadtmeisterschaft 2011 war Großmeister Oleg Korneev (Russland).
- Weitere Informationen unter: [www.stuttgarter-stadtmeisterschaft.de](http://www.stuttgarter-stadtmeisterschaft.de)